Ergebnisse der Medenrunde vom vergangenen Wochenende-Viele Arzbacher Akteure freuten sich über ihren ersten Sieg

Die Damen 40 mussten gleich zweimal antreten. Zunächst ging es am Vatertag auswärts gegen den TC Burgschwalbach. Hierbei waren die Arzbacher Damen auf Aushilfen angewiesen, die sich allerdings als solche nicht präsentierten. Nach den Einzelbegegnungen stand es 4:4, wobei Christine Weber an Position eins knapp im Match-Tiebreak unterlegen war. Renate Schüller hatte leichtes Spiel mit ihrer Gegnerin, die sie mit 6:3 und 6:2 glatt bezwingen konnte. Kathrin Schultz, eigentlich Spielerin der Damen 30, konnte sich über ihren ersten Sieg in der Medenrunde freuen. Mit 6:4 und 6:2 gelang auch ihr ein ungefährdeter Sieg. Susanne Breidling musste ihr Einzel leider abgeben, holte aber mit Renate Schüller wichtige drei Punkte im Doppel. Im Doppel eins traten dann Christine Weber und Dagmar Specht an. Letztere ist in der Medendrunde zwar eher eine unerfahrene Spielerin, machte ihre Sache aber richtig gut. Das Duo holte sich den ersten Durchgang glatt mit 6:2 und konnten mit 7:5 den Deckel im zweiten Satz draufmachen. Endstand 10:4 für Arzbach.

Die gemischte U 12 trat in Braubach an. Hier mussten die Kleinen akzeptieren, dass die Gastgebermannschaft an diesem Tag überlegen war. Es traten für Arzbach an: Emilia Michels, Franziska Herrmann, Lara Faßbender und Emily Gilberg.

In ihrem nächsten Spiel binnen zwei Tagen, ging es für die Damen 40 zu Hause gegen die SG Nastätten/Miehlen. Hier gelang den Arzbacherinnen ein deutlicher 12:2 Erfolg. Für die Siege im Einzel sorgten Gabriele Lenz, Renate Schüller und Jennifer Neithöfer. Hannelore Weiß verlor ihr Match denkbar knapp, konnte aber mit Gabriele Lenz im Doppel weitere drei Punkte beisteuern. Katrin Schultz und Renate Schüller holten ebenfalls drei Punkte in ihrem Doppel.

Die Damen 30 mussten in Rhens eine 2:12 Niederlage einstecken. Für den einzigen Sieg im Einzel sorgte nach langem Kampf Carina Ortel. Tina Stahlhofen, Susan Knackmuß und Siren Korn traten in den Einzeln an, Aylin Lotz war anschließend noch im Doppel im Einsatz.

Die Herren 40 trafen in Arzbach auf die SG Erpel/Rheinbrohl. Mit einem deutlichen 18:3 Erfolg konnten die Männer auf den zweiten Tabellenplatz vorrücken. Für die Punkte im Einzel sorgten Alex Specht (durch Aufgabe des Gegners), Holger Haehner, Oliver Weber, Michael Best, Jörg Geisen und Patrick Stahlhofen. Letzter spielt erst seit einem Jahr Tennis und zum zweiten Mal Einzel in der Medenrunde. Den ersten Satz gab er knapp mit 6:7 im Tiebreak ab, ehe er sich im zweiten Durchgang wahrhaftig in einen Rausch spielen und diesen mit 6:0 gewinnen konnte. Hierbei stellte er sein Spiel so um, dass sein Gegner kein Mittel mehr fand, um ihn an diesem Tag bezwingen zu können. Der entscheidende Match-Tiebreak ging glatt mit 10:5 an Stahlhofen. Weitere sechs Punkte holten im Doppel Alex Specht/Holger Haehner und Oliver Weber an der Seite von Michael Best.